

*Foto des Monats*



Liebe Leserinnen, liebe Leser

Unser erstes Foto des Monats wurde ausgewählt. Wir danken für die eingereichten Bilder. Es fiel uns nicht leicht, eines auszuwählen. Gerne würden wir allerdings die nun nicht publizierten Bilder in einem späteren Monat berücksichtigen, sollten mal keine Fotos eingereicht werden.

Wir hoffen, dass wir diese Rubrik weiterführen können und von Ihnen weiterhin solch schöne Bilder erhalten werden.

Foto von Isabella von Känel, an der Chuetränkli

## *Leitgedanke*

Sehr geehrte Rheinauerinnen und Rheinauer

Zuerst will ich mich bei Ihnen allen für das Vertrauen, welches Sie mir mit meiner Wiederwahl zum Gemeinderat ausgesprochen haben, bedanken.

Nun zum Thema des heutigen Leitgedankens:

Wie Sie vielleicht schon mitbekommen haben, wurden im vergangenen Winter in den Schmutzwasser-Pumpwerken Sandacker und Klosterbezirk je eine neue öffentliche WC-Anlage eingebaut, um dem ansteigenden Ansturm von Touristen und Badegästen in Rheinau gerecht zu werden. Des Weiteren werden die chemischen Toiletten im Rüedifahr und in der Tugsteinhütte durch Kompost-Toiletten ersetzt, welche bei einem allfälligen Vandalenakt keine grossen Verschmutzungen der Umgebung und des Trinkwassers auslösen können.

Noch vor 60 Jahren konnte die Bevölkerung nicht sorglos in Schweizer Gewässern baden. Dass dies heute aber wieder ganz normal ist, haben wir dem Aufbau der heutigen Kanalisationen und Abwasserreinigungsanlagen (ARA) zur Abwasserentsorgung zu verdanken.

Vor 50 bis 60 Jahren waren die Gewässer durch Siedlungs-, Gewerbe-, und Industrieabwasser so verschmutzt, dass stinkende Bäche, Flüsse und Seen normal waren. Fischsterben und Abfälle in unseren Ge-

wässern waren an der Tagesordnung. Damals wurden unsere Abwässer noch grösstenteils ungereinigt in die Gewässer geleitet.

Das Baden in den Seen und Flüssen wurde deshalb aus gesundheitlichen Gründen teils verboten oder zumindest nicht empfohlen. Hohe Nährstoffgehalte wie Stickstoff und Phosphor, resultierend aus dem Gebrauch von Waschmitteln und dergleichen, begünstigten das übermässige Wachstum von Algen. Die Algenteppiche wurden zum doppelten Problem, einerseits behinderten sie zunehmend die Schifffahrt und andererseits führten diese zu Sauerstoffmangel in den Gewässern, was das schon vorher genannte Fischsterben auslöste.

Der Unmut der Bevölkerung wurde grösser und der Bund erkannte, dass der Bau von Kanalisationen und Abwasserreinigungsanlagen dringend nötig war. Durch diese Massnahmen verbesserte sich die Wasserqualität und der Schutz der dort lebenden Wasserlebewesen massiv.

In den neu gebauten Abwasserreinigungsanlagen werden die Nährstoffe wie Kohlenstoff, Phosphor und Stickstoffe sowie andere vorwiegend biologisch abbaubare Schadstoffe aus den Abwässern entfernt und Feststoffe herausgefiltriert. 1986 setzte der Bund dann ein Phosphatverbot in Waschmitteln durch.

Bis 1965 waren 14% der Einwohner/innen der Schweiz an eine zentrale Kläranlage angeschlossen, im Jahr 2005 waren es dann 97%. Die Rheinauer Kläranlage wurde übrigens im Jahre 1962 in Betrieb genommen.

Das gesamte Kanalisationsnetz in der Schweiz umfasst ca. 130'000 km und es sind 800 Kläranlagen angeschlossen.

Für den Aufbau dieser Infrastruktur wurden an die 50 Milliarden Franken ausgegeben und der Bund investierte bis heute 5,5 Milliarden Franken an Subventionen an die Gemeinden in diesen Aufbau.

Obwohl sich die Wasserqualität in unseren Gewässern stark verbessert hat, gibt es immer noch viel zu tun und es muss weiterhin viel Geld, welches durch eine gerechte Verursachergebühr finanziert wird, investiert werden.

Auch Sie können mithelfen, unsere Gewässer zu schonen, indem Sie Ihr Umweltbewusstsein schärfen und gewässerschonend handeln.

Jürg Ziegler  
Gemeinderat

## **Öffnungszeiten der Verwaltung**

---

Über die Auffahrt vom 26. bis und mit 29. Mai 2022 bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen. Der Schalter wird bis Mittwoch, 25. Mai um 11.30 Uhr bedient. Telefonisch sind wir am Mittwoch bis 17.00 Uhr erreichbar. Ab Montag, 30. Mai 2022 sind wir wieder zu den normalen Öffnungszeiten für Sie da.

Am Pfingstmontag, 6. Juni 2022 bleiben der Schalter und das Telefon den ganzen Tag geschlossen.

Bei Todesfällen gibt der Telefonbeantworter unter 052 305 40 80 entsprechend Auskunft.

## **Vorverkauf    Emil    Steinberger, 10.10.2022**

---

Der Gemeindeverein Dachsen konnte für den Montagabend, 10. Oktober 2022 Emil Steinberger engagieren. Emil vorzustellen wäre Wasser in den Rhein getragen. Die Vorstellung findet in der Mehrzweckhalle Dachsen statt.

Die Gemeinde Rheinau übernimmt einen Teil des Vorverkaufes. So werden bei uns ca. 40-50 Eintrittskarten erhältlich sein.

Genauere Angaben werden Sie zu einem späteren Zeitpunkt auf der Homepage und im kommenden Falter finden.

## **Bautätigkeiten**

---

Im ersten Quartal 2022 wurden folgende Baugesuche bewilligt:

Ordentliches Verfahren:

- Gemeinde Rheinau / Abbruch und Neubau Spielplatz, Alberstrasse, Grundstück Kat.-Nr. 707
- Miteigentümergeinschaft im Ziel / Installation von zwei innen aufgestellten Luft/Wasser-Wärmepumpenanlagen, Im Ziel 8
- Niedermann Lukas / Dachsanierung, Fassadenveränderung und diverse innere Umbauten, Untere Steig 3

Anzeigeverfahren:

- Bächtold David / Installation Photovoltaikanlage, Alberstrasse 3
- Kurtaj Xhemaludin und Nashide / Erstellen eines neuen Vordachs über Eingangstüre, Breitenweg 3
- Bruno Wälte / Ersatz Cheminée-Ofen, Häsenschwank 4
- Comet Wärmetechnik AG / Ersatz Ölheizung, Ochsenegasse 5
- Fässler Herbert und Pia / Ersatz Ölheizung inkl. Abgasanlage, Poststrasse 65
- Steiger Willi und Erika / Installation ausenaufgestellte Luft/Wasser-Wärmepumpe, Lueghalde 10
- Jenni Andreas / Energetische Sanierung Dach, Salmenweg 2
- Gritchtig Hans / Installation innen aufgestellte Luft/Wasser-Wärmepumpe, Lueghalde 1
- Goeser Therese / Installation Cheminée-Ofen, Poststrasse 98a

## Sitzbänke

---

Die beiden Sitzbänke unterhalb der Bergkirche wurden von der Gemeinde Rheinau aufgestellt. Obschon kein Weg zu den beiden Bänkli führt, stehen diese der Öffentlichkeit zur Verfügung und dürfen gerne benutzt werden.



## Aus dem Gemeinderat

### Ergebnisse Erneuerungswahlen Gemeindebehörden, Erster Wahlgang vom 27. März 2022

---

Folgende Personen haben das absolute Mehr erreicht, wurden somit gewählt und haben die Wahl auch angenommen:

<b>Gemeinderat</b>	Stimmen Mitglieder	Stimmen Präsidium Gemeinderat	Stimmen Präsidium Primarschulpflege
Stimmbeteiligung von 42.96%			
<b><i>Gewählt wurden bei einem absoluten Mehr von</i></b>	<b>157</b>	<b>160</b>	<b>134</b>
Eichenberger, Fabian	251		
Jenni, Andreas	285	261	
Rubli, Dilek	248		210
Ziegler, Jürg	311		
Zwahlen Lazzarotto, Adrian	239		

<b>Primarschulpflege</b>	Stimmen Mitglieder
Stimmbeteiligung von 40.76%	
<b><i>Gewählt wurden bei einem absoluten Mehr von</i></b>	<b>138</b>
Diaz Pereira-Rapold, Cornelia	315
Egli, Timotheus	286
Mathei, Madeleine	279

<b>Rechnungsprüfungskommission (RPK)</b>	Stimmen Mitglieder	Stimmen Präsidium
Stimmbeteiligung von 41.34%		
<b><i>Gewählt wurden bei einem absoluten Mehr von</i></b>	<b>127</b>	<b>133</b>
Fink, Christoph	285	
Haupt, Esther	310	
Hugener, Ernst	291	
Zimmermann, Thomas	319	

<b>Bürgerrechtskommission</b>	Stimmen
Stimmbeteiligung von 41.57%	Mitglieder
<b><i>Gewählt wurden bei einem absoluten Mehr von</i></b>	<b>152</b>
Haldemann, Kaspar	292
Haupt, Silvio	304
Touton-Zoller, Catherine	307

<b>Katholische Kirchenpflege</b>	Stimmen	Stimmen
Stimmbeteiligung von 34.74%	Mitglieder	Präsidium
<b><i>Gewählt wurden bei einem absoluten Mehr von</i></b>	<b>38</b>	
Comos-Birmanns, Maria	59	
Federlein, Rolf	<i>Stille Wahl</i>	
Pêpe, Catherine	<i>Stille Wahl</i>	
Rives, Judith	<i>Stille Wahl</i>	
Sigrist, Philipp	<i>Stille Wahl</i>	<i>Stille Wahl</i>

<b>Sekundarschulpflege Kreis Marthalen</b>	Stimmen	Stimmen
Stimmbeteiligung von 34.53 %	Mitglieder	Präsidium
<b><i>Gewählt wurden bei einem absoluten Mehr von</i></b>	<b>607</b>	<b>625</b>
Spalinger, Roger	1'246	1'242
Küpfer, Loretta	1'237	
Leu-Günthardt, Nadine	1'192	
Keller, Werner	1'191	
Honegger, Herbert	1'159	

Der Gemeinderat Rheinau gratuliert allen neuen Behördenmitgliedern zu Ihrer Wahl, wünscht einen guten Start in die Amtsperiode am 1. Juli 2022 und freut sich auf die Zusammenarbeit.

## **Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden für die Amtsperiode 2022 – 2026 – Zweiter Wahlgang**

---

Für die noch nicht besetzten Stellen findet am Sonntag, 15. Mai 2022 ein zweiter Wahlgang statt.

Die formelle Wahlanordnung wurde am 28. März (mit Nachtrag vom 30. März 2022) publiziert. Gerne möchten wir Ihnen einen Zwischenbericht geben, welche Personen sich innert der Frist bei der Gemeindeverwaltung gemeldet haben, um auf das offizielle Beiblatt der Gemeinde aufgenommen zu werden und sich somit für ein Amt zur Verfügung stellen.

### **Primarschulpflege**

Jaquet, Olivier Mitglied Primarschulpflege
---

### **Rechnungsprüfungskommission**

<i><b>Vakant</b></i> <i><b>Mitglied RPK</b></i>
--

### **Präsidium RPK**

Zimmermann, Thomas Präsident RPK
-------------------------------------

### **Bürgerrechtskommission**

<i><b>Vakant</b></i> <i><b>Mitglied Bürgerrechtskommission</b></i>
---

Für die nicht besetzte Stelle wird am Abstimmungssonntag vom 15. Mai 2022 ein **leerer** Wahlzettel verwendet. Ein Beiblatt wird wieder beigelegt. Wählbar ist jede stimmberechtigte Person, die ihren politischen Wohnsitz in der Gemeinde hat.

## **Erneuerungswahlen Wahlbüro für die Amtsperiode 2022 – 2026**

---

Dieses Jahr finden turnusgemäss die Gesamterneuerungswahlen der Gemeindebehörden statt. Die Amtsperiode für die an der Urne zu wählenden Behörden endet einheitlich am 30. Juni 2022. Ein erster Urnengang hat bereits am Sonntag, 27. März 2022 stattgefunden. Die noch vakanten Stellen werden im zweiten Wahlgang vom Sonntag, 15. Mai 2022 besetzt.

Gemäss Gemeindeordnung werden jedoch nicht alle Behördenmitglieder an der Urne gewählt. Die Wahl der Mitglieder des Wahlbüros erfolgt durch die Gemeindeversammlung. Die Wahlen finden an der Gemeindeversammlung vom 7. Juni 2022 statt.

Jede politische Gemeinde hat ein Wahlbüro von mindestens fünf Mitgliedern, wobei die Mitgliederzahl in der Gemeindeordnung erhöht oder diese Befugnis dem Gemeinderat übertragen werden kann (§ 14 des Gesetzes über die politischen Rechte; GPR). Gestützt auf Art. 47 der Gemeindeordnung vom 7. März 2021 bestimmt der Gemeinderat die Zahl von Mitgliedern des Wahlbüros. In der Amtsperiode von 2018 - 2022 bestand das Wahlbüro aus acht Mitgliedern. Mit GRB 22/051 vom 22. März 2022

hat der Gemeinderat die Anzahl der Mitglieder im Wahlbüro für die Amtsdauer 2022 - 2026 wieder auf acht Mitglieder festgelegt. Die Aufgaben eines Wahlbüromitgliedes sind an ca. 3 Abstimmungssonntagen pro Jahr das Auszählen von Abstimmungsergebnissen sowie der Urnendienst. Das Aufgebot für die Wahlbüromitglieder erfolgt durch die Gemeindekanzlei jeweils ca. 1 Monat vor dem Abstimmungstermin.

Eine Umfrage bei den amtierenden Wahlbüromitgliedern hat gezeigt, dass sich folgende Wahlbüromitglieder zur Wiederwahl stellen:

1. Leuenberger Claudia
2. Meier-Wehrmüller Marie
3. Meier Wanja
4. Muñoz Marina
5. Squindo David
6. Steinmeier Daniela

Die beiden Wahlbüromitglieder Christoph Fink und Romina Zuberbühler haben ihren Rücktritt aus dem Wahlbüro angekündigt. Demzufolge sind zwei neue Mitglieder gesucht. Die Gemeindeversammlung wählt die Mitglieder des Wahlbüros offen. Ein «Vorverfahren» gibt es daher nicht. Das Wahlverfahren an der Gemeindeversammlung läuft wie folgt ab:

- Zur Wahl stehen die von den Stimmberechtigten vorgeschlagenen wählbaren Personen. Wahlvorschläge können vor oder während der Gemeindeversammlung gemacht werden.

- Werden gleich viele oder weniger Personen vorgeschlagen, als Stellen zu besetzen sind, werden die Vorgeschlagenen als gewählt erklärt.

- Andernfalls werden die Vorgeschlagenen in alphabetischer Reihenfolge aufgerufen. Die Stimmberechtigten haben so viele Stimmen, wie Stellen zu besetzen sind. Jeder Person können Sie nur eine Stimme geben. Gewählt sind die Personen, die am meisten Stimmen erhalten. Es findet nur ein Wahlgang statt.

Um das Verfahren an der Gemeindeversammlung zu vereinfachen, können sich interessierte Personen, welche sich als Mitglied im Wahlbüro zur Wahl stellen möchten, **bis am 27. Mai 2022** beim Gemeinderat Rheinau melden. Bei der Gemeindeverwaltung und auf der Homepage kann ein vorbereitetes Formular bezogen bzw. heruntergeladen werden. Wählbar ist jede stimmberechtigte Person, die ihren politischen Wohnsitz in der Gemeinde hat (Art. 4 Gemeindeordnung).

## Unsere Grüngut-Entsorgung

---

Liebe Rheinauerinnen und Rheinauer

Seit etwas über einem Jahr kann in der Gemeinde Rheinau das Grüngut an 6 Tagen in der Woche abgegeben werden. Die Grüngutsammelstelle wurde letztes Jahr vorbildlich genutzt und es wurde auch meist richtig getrennt eingebracht.

Leider finden wir zurzeit in den Grüngut-Containern Äste mit Astdicken bis 10 cm und es werden auch beim Depot neben den Containern kleine Äste bis 3 cm und ganze Sträucher, welche so nicht auf dieses Depot gehören, abgelegt.

Bitte schneiden Sie die Sträucher so zusammen, dass Sie die Äste ab einem Durchmesser von 3 cm auf dem Häcksel-Platz deponiert werden können und Äste unter einen Durchmesser von 3 cm in die Grüngut-Container entsorgen werden.

Deponiert werden dürfen nur Mengen bis ca. 1 m<sup>3</sup>! Gartenabräume und Baumentsorgungen müssen auf eigene Kosten entsorgt werden.

### Das darf in Rheinau in den Grüngut-Container:

Pflanzlicher Gartenabfall wie:

- Unkraut, Fallobst, Laub, Rasen-, Hecken- und Wiesenschnitt, Strauch- und Baumschnitt (max. 3 cm Durchmesser), Stauden von Blumen und Gemüse, Schnittblumen, Balkon- und Topfpflanzen ohne Gefässe und ohne Drähte
- Äste (kein Häckselmaterial) bis 3 cm Astdicke
- Rüstabfälle von Früchten und Gemüse, Fruchtsteine, Kaffeesatz und Teekraut ohne Beutel und Kapseln

### Das gehört in Rheinau neben dem Grüngut-Container beim Häcksel-Platz abgelegt:

- Wurzelstöcke
- Äste grösser als 3 cm, und max. 4 m lang

### Das gehört in Rheinau NICHT in den Grüngut-Container:

- Plastik-Säcke, auch keine kompostierbaren
- Robby-Dog Säckli
- Wischgut
- Speisereste (wird teilweise sehr giftig)
- Altholz, Karton, Katzenstreu, Hund- und Katzenkot
- Asche und Zigarettenstummel

## Forst

### Vorsicht beim Bärlauch sammeln

#### Verwechslungsgefahr!

Der beliebte Bärlauch kann mit dem Maiglöcklein oder der Herbstzeitlosen verwechselt werden.

Bärlauch heisst nicht umsonst "wilder Knoblauch". Einfach die Blätter zwischen den Fingern reiben und schon steigt der charakteristische Duft in die Nase. Dann und nur dann (!) sollten Sie die Blätter pflücken.

Bei einer Wanderung von Marthalen oder Rheinau nach Flaach kann man allen drei Pflanzen begegnen.

#### Blütenaustrieb

Bärlauch:	Februar/März
Maiglöckchen:	Mitte April
Herbstzeitlose:	März

Unterschätzen Sie die Gefahr nicht! Jährlich sterben Menschen an Vergiftungen durch Wildkräuter.

Im Zweifelsfall die Wildkräuter einfach stehen lassen. Derartige Vergiftungen können einen tödlichen Ausgang nehmen. Kaufen Sie in diesem Fall im Supermarkt ein!

Hanspeter Isler  
Forstrevier Niederholz



## Herunterfallende Äste und Kronenteile

### Das Betreten der Wälder geschieht auf eigene Gefahr

Es kommt immer wieder vor, dass Äste aus den Bäumen brechen oder ganze Bäume in sich zusammenfallen. Der Grund hierfür liegt auf der Hand – wie der Mensch, so haben auch Bäume je nach Baumart und einer Vielzahl von Faktoren eine natürliche Lebensdauer. Je näher sie an ihr Höchstalter gelangen, desto instabiler werden sie, bilden immer mehr Totholz und brechen eines Tages zusammen. Dies kann ohne Vorwarnung bei jeder Wetterlage geschehen. Häufig ist aber viel Totholz in den Kronen der Bäume ein Hinweis darauf, dass man sich nicht lange unter diesem Baum aufhalten sollte. Bei böigem Wetter oder nach langanhaltenden Trockenphasen, sowie bei Eisregen und Schneefall steigt die Gefahr, dass Äste (auch wenn sie gesund sind) aus den Bäumen brechen. Deshalb sollte bei diesen Wetterlagen auf einen Waldbesuch verzichtet werden.



**Derzeit bringen die Tiere im Wald ihren Nachwuchs zur Welt und ziehen ihre Jungen auf.**

**Helfen Sie mit, die nächste Generation der Waldbewohner zu schützen und führen Sie ihre Hunde an der Leine.**

Gemeinde Marthalen und Gemeinde Rheinau

## **Bibliothek Rheinau**



### Pflanzen – Setzling-Tausch

Pflanzen und Setzling-Tausch am Samstag, 7. Mai 2022, 10.00 – 12.00 Uhr, bei der Pausenhalle der Primarschule Rheinau.

Setzlinge, Pflanzen und Stauden für den Garten mitbringen und tauschen. Alle sind willkommen, auch ohne Tausch. In den neusten Gartenbüchern stöbern und Ideen sammeln. Bei Kaffee –/Tee sich mit Gartenfreaks austauschen.

Blumen, Gurken, Tomaten, Zucchini, Kürbis und Co. freuen sich.

### Geschichtenreise

„Geschichtereis für die Chliine“ (3 Jahre bis und mit ca. 6 Jahren): erzählt von Magdalena Meier am Mittwoch, 18. Mai von 15.00 – ca. 15.45 Uhr.

Wir freuen uns auf Euch.

Magdalena Meier und Bibliotheksteam Rheinau.

### Öffnungszeiten der Bibliothek über Auffahrt und Pfingsten

Die Bibliothek ist über die Auffahrtstage von Donnerstag, 26. Mai bis Sonntag, 29. Mai 2022 geschlossen. Ab Dienstag, 31. Mai 2022 sind wir wieder für Sie da.

Am Pfingstamstag, 4. Juni 2022 ist die Bibliothek von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Schöne Feiertage wünscht Ihnen das Bibliotheksteam Rheinau

### Taschenbuchtausch

Taschenbuchtausch am Dienstag, 31. Mai 2022, 17.30 - 19.30 Uhr in der Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau.

Bringen Sie Ihre gelesenen Taschenbücher und tauschen Sie diese 1:1 ein.

### Vorankündigung

#### Workshop Taschenmesser

„Der richtige Umgang mit dem Sackmesser“ lernen die Begleitperson zusammen mit ihrem Kind, am Samstag, 18. Juni 2022, 10.00 – 15.00 Uhr (inkl. Mittagessen) in der Pausenhalle des Primarschulhaus Rheinau.

Weiter Informationen erhalten Sie auf der Webseite: [www.bibliothek-rheinau.ch](http://www.bibliothek-rheinau.ch).

## Kulturelles



### **Rheinauer Konzertsommer Mai – Oktober 2022**

---

Nach den beiden fast konzertlosen Corona-Jahren können Sie sich 2022 auf ein reichhaltiges Konzerteleben in unserem Städtchen freuen.

#### Von Bach bis Bartok

Vom 27. - 29. Mai spielt das holländische Narratio-Quartett an drei Tagen sechs Beethoven-Streichquartette. Am Sonntag, 12. Juni gastiert das Ensemble La Partita in der Klosterkirche mit Werken von Händel, Bach und Mozart, gefolgt vom Ensemble Cantissimo, welches am Sonntag, 26. Juni Chorwerke zwischen Verfolgung, Exil und Emigration im Gepäck mitbringt. Ein besonderer Leckerbissen verspricht das Konzert des Eurochoirs mit dem Ensemble Zürich-West am Sonntag, 17. Juli zu werden.

#### Jugendliche Musikförderung

Junge Musikerinnen und Musiker der Youth Classics zeigen Ende Juli ihr Können, bevor uns vom 7. - 13. August wiederum die «Sommerserenaden» mit drei exquisiten Bläserkonzerten erwarten.

#### Die Orgel erklingt

Andreas Maisch lädt am Sonntag, 21. August zu seinem Orgelkonzert ein. Weitere Orgelkonzerte finden statt am Freitag, 3. Juni, 8. Juli und 7. Oktober.

#### Schubert und Fauré im Herbst

Am Sonntag, 4. September singt der Freie Chor zwei Schubert-Messen, gefolgt am Sonntag, 18. September vom Requiem vom G. Fauré mit dem Oratorienchor St. Gallen.

Das vollständige Programm und Ticket-Infos finden Sie auf der Webseite der Rheinauer Konzerte ([www.rheinauerkonzerte.ch](http://www.rheinauerkonzerte.ch)). Flyer können kostenlos bestellt werden bei [kontakt@rheinauerkonzerte.ch](mailto:kontakt@rheinauerkonzerte.ch) oder via Tel. 052 319 33 70.

### **MultiKulti Treffen**

---

Wir organisieren am Samstag 25. Juni 2022 von 10 bis 12 Uhr ein Multi-Kulti-Treffen im Mittagstischraum der Primarschule.

Das Treffen soll Sprache und Integration fördern aber auch viel Zeit für Gespräche und gemütliches Zusammensein beinhalten.

Eingeladen sind alle, die sich vernetzen, fördern, lernen, einen Beitrag leisten wollen oder einfach am bunten kulturellen Treffen teilhaben möchten.

Es braucht keine Anmeldung. Sie können sich aber für Fragen oder Anregungen bei uns melden.

Wir freuen uns auf ein buntes Treffen!

Karin Eigenheer

[karin@eigenheer.com](mailto:karin@eigenheer.com)

Helena Braun

[helena@braunfam.ch](mailto:helena@braunfam.ch)

Edith Fischer

[fischer-edith@bluewin.ch](mailto:fischer-edith@bluewin.ch)

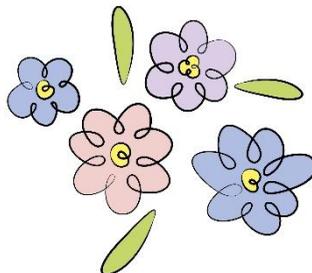
## Gratulationen

### Geburtstage

---

Der Gemeinderat gratuliert und wünscht alles Gute zum Geburtstag:

- Hedwig Keller, Altersheim Flaachtal, geb. 22.05.1921



## Agenda

[www.rheinau.ch](http://www.rheinau.ch)

3. Mai	Besichtigung Archiv des Turnvereins Rheinau	Doktorhaus, Untergeschoss 18:00 - 20:00 Uhr	Turnverein Rheinau
5. Mai	Maiandacht	Kapelle Klingenzell Eschenz 18:30 Uhr	Kath. Frauenverein
7. Mai	"Setzling-Tauschbörse"	Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau 10:00 - 12:00 Uhr	Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau
7. Mai	Frühlingskonzert der Musikgesellschaft Rheinau	Mehrzweckgebäude Rheinau 19:30 Uhr	Musikgesellschaft Rheinau
13. Mai	Feuerwehrbootseinweihung	Klosterplatz 13:00 - 17:00 Uhr	Veranstaltungen Klosterplatz
15. Mai	Eidg., kantonaler und kommunaler Abstimmungstermin	Parterre der Gemeindeverwaltung, Schulstrasse 11	Gemeinde

15. Mai	Tag der offenen Türe - Musikschule Weinland Nord	Primarschule Marthalen 09:00 - 13:00 Uhr	Musikschule Weinland Nord
16. -20. Mai	Schnupperwoche der Musikschule Weinland Nord	in allen Gemeinden der Musikschule	Musikschule Weinland Nord
17. Mai	Frauengottesdienst	Bergkirche 09:15 Uhr	Kath. Frauenverein Rheinau
18. Mai	Geschichtenreise	Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau 15:00 - 16:00 Uhr ev. noch 14:00 - 15:00 Uhr	Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau
21. Mai	Fintan erleben Tag der offenen Tür	Tag der offenen Tür der drei Betriebe 10:00 - 14:00 Uhr	Sozialtherapie Fintan, Gut Rheinau, Sativa AG Stiftung Fintan
22. Mai	Maiandacht	Klosterkirche 18:00 - 19:00 Uhr	Cäcilienchor Rheinau
27. Mai	Konzert: Krissy Matthews	Groove Club	Groove Club
27. Mai	Ode an Beethoven - Streichquartette mit dem Narratio-Quartett aus Holland	Bergkirche 19:30 - 21:30 Uhr	Rheinauer Konzerte
28. Mai	Ode an Beethoven - Streichquartette mit dem Narratio-Quartett aus Holland	Bergkirche 19:30 - 21:30 Uhr	Rheinauer Konzerte
29. Mai	Ode an Beethoven - Streichquartette mit dem Narratio-Quartett aus Holland	Bergkirche 11:30 - 13:00 Uhr	Rheinauer Konzerte
30. Mai	Seniorenjassen	Rest. Salmen 14:00 - 17:00 Uhr	Stäheli Eduard und Reiterer Sebastian
31. Mai	Taschenbuchtausch	Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau 17:30 - 19:30 Uhr	Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau
7. Juni	Ordentliche Gemeindeversammlung	Saal im Mehrzweckgebäude 20:00 - 22:00 Uhr	Gemeinde Rheinau